

Bewerbung als Beisitzerin und frauenpolitische Sprecherin

*Liebe Freund*innen,*

in Zeiten der Krisen regieren wir GRÜNEN in unterschiedlichen Konstellationen in Stadt, Land und Bund. Die Klimakrise, der Angriffskrieg Russlands auf die Ukraine, die wachsende Spaltung und Rechtsextremismus als größte Gefahr für unsere Demokratie sind riesige Herausforderungen. Ich bin sehr froh, dass wir uns dieser Verantwortung stellen und alles dafür tun, eine bessere Zukunft für uns und zukünftige Generationen zu schaffen.



Darum ist der Anspruch, bei den anstehenden Wahlen unsere Position als stärkste Kraft in Köln zu verteidigen, auch stets inhaltlich begründet. Mit starken GRÜNEN bei der Europawahl und 2025 dann bei der Kommunal- und Bundestagswahl sowie mit einer grünen Oberbürgermeister*in arbeiten wir weiter für Klimaschutz, Zusammenhalt, eine funktionierende Stadt und die Transformation der Wirtschaft. Mit meiner Erfahrung aus den letzten Wahlkämpfen und aus der täglichen Arbeit im Kreisvorstand möchte ich in den nächsten zwei Jahren weiter einen Beitrag leisten, unserer Partei, Abgeordneten und Mandatsträger*innen den Rücken zu stärken und durch viel Dialog und Vernetzung mit der Stadtgesellschaft von grüner Politik überzeugen. Als frauenpolitische Sprecherin möchte ich die Geschlechterperspektive stärker in unsere Themen einbringen und durch dieses neue Amt mehr Sichtbarkeit für Geschlechtergerechtigkeit und Feminismus schaffen.

Köln als vielfältige und gleichberechtigte Stadt

Gleichberechtigung und Abbau von Diskriminierung treiben uns GRÜNE an. Parteiintern haben wir einen Vielfaltprozess gestartet und verfolgen mit unserem Frauen-Statut seit Jahrzehnten eine feministische Politik. In der Öffentlichkeit wird unsere feministische Außenpolitik immer bekannter. In Köln engagieren wir uns für gendergerechte Stadtplanung und einen Ausbau von Schutzräumen. Schon seit Jahren bin ich in unserer Partei frauenpolitisch aktiv, in Köln u.a. im Arbeitskreis Frauen und Mädchen, und auch im Kreisvorstand für das Thema Feminismus zuständig. Liebend gerne organisiere ich unsere Frauen-Versammlungen und Aktionen. Das Amt der frauenpolitischen Sprecherin gibt diesem Thema mehr Anerkennung und Sichtbarkeit. Gerne möchte ich in dieser Funktion mit den Kölner Vereinen und Initiativen zusammenarbeiten, im Wahlkampf feministische Themen setzen und auch parteiintern die Gender-Perspektive sowie Fragen der Geschlechtergerechtigkeit diskutieren und stärken.

Köln als Stadt der guten Arbeit und des guten Lebens

Köln klimaneutral zu gestalten beschäftigt uns in allen Bereichen. Mich interessiert dabei besonders die Transformation der Wirtschaft und wie wir diese riesigen Veränderungsprozesse gemeinsam mit den Beschäftigten und Unternehmen vor Ort gestalten können. Köln ist als wichtiger Wirtschaftsstandort auch Arbeits- und Lebensort. Wie wollen wir zukünftig arbeiten? Wie schaffen wir soziale Sicherheit und genügend Qualifizierungsmaßnahmen für sich wandelnde Berufsfelder? Wie schaffen wir eine lebenswerte Stadt mit bezahlbarem Wohnen und nachhaltiger Mobilität? Gerade für den Klimaschutz und Verkehrswende fehlen uns in vielen Bereichen Fachkräfte, aber auch im sozialen Bereich haben wir enormen Personalmangel. Das sind Themen, die ich gerne auch stärker auf Kölner Ebene diskutieren und dazu mit Verbänden, Gewerkschaften und Betrieben zusammenarbeiten möchte.

Starke Partei für erfolgreiche Politik

In den letzten Jahren haben wir als Kreisvorstand einen Struktur- und Vielfaltsprozess gestartet und es gilt nun, die erarbeiteten Maßnahmen umzusetzen. Als wachsende Partei ist mir dabei die Einbindung neuer Mitglieder durch ansprechende Formate und gezielte Ansprache sehr wichtig. Aber auch bei unseren langjährigen Mitgliedern haben wir noch Potenzial für Aktivierung und mehr Vernetzung. In der täglichen Zusammenarbeit zwischen den unterschiedlichen Parteiebenen ist es mir wichtig, auch die nicht so mitgliederstarken Ortsverbände und insbesondere die Perspektiven aus dem rechtsrheinischen Köln mit einzubeziehen.

Mir sind Einbindung und Dialog innerhalb der Partei sehr wichtig, aber auch mit der Stadtgesellschaft. Ich möchte im Kreisvorstand mehr Zeit für politische Kampagnen und Austausch mit der Stadtgesellschaft schaffen und aus dem Austausch auch Impulse für die Entwicklung unserer Wahlprogramme mitnehmen. Thematisch motiviert möchte ich vor allem die Zusammenarbeit mit Gewerkschaften, Wirtschaft und Sozialverbänden stärken.

Gerne möchte ich im Kreisvorstand weiter Verantwortung tragen. Darum bitte ich um euer Vertrauen und eure Stimme. Bei Fragen spricht mich gerne an!

Alles Liebe

Eure Lisa-Marie

Über mich:

- Ich bin Lisa-Marie, 30 Jahre, habe Soziologie und Empirische Sozialforschung (M.Sc.) studiert.
- Beruflich arbeite ich an der TH Köln rund um die Themen Bildungsforschung, Coaching, Personal- und Organisationsentwicklung sowie Fachkräftegewinnung.
- Seit über 13 Jahren engagiere ich mich bei den Grünen in verschiedenen Funktionen, u.a. zunächst im Kreisvorstand Paderborn, dann als Sprecherin der Grünen Jugend NRW, als Kölner Delegierte bei LDK und Bezirksrat oder als eure Kandidatin zur Bundestagswahl. Mitglied im Kölner Kreisvorstand bin ich seit 2016.
- Meine Herzensthemen sind Sozial- und Arbeitspolitik sowie Feminismus.